

Fremdsprachen bürgernah

Das KOIIEG 88 ist bestrebt, lernwilligen Senior/innen weite Wege zu ersparen. Daher werden Fremdsprachenkurse auch in den Außenbezirken angeboten. Im Vordergrund steht die sprachliche Verständigung im Alltag, nicht die Grammatik oder Literatur. Die Teilnehmer bestimmen selbst, was sie lernen wollen, ein Seiteneinstieg ist jederzeit möglich.

a) Englisch und Französisch in der Stadtmitte

Ulrike Habermann, 0531 – 334359, Altewiekring 20e.

- *English for advanced*: Di 11 h, Mi 9 h, Mi 12 h.
- *English with little knowledge*: Mi 14 h.
- *English for runaways*: Do 11 h.
- *English for absolute beginners*: Do 13 h.
- *Francais pour debutantes*: Di 9.30 h.
- *Francais pour avancés*: Do 9.30 h.

b) Englisch in den Stadtteilen

- *Englisch Süd-West*: Irmgard Gahl, 0531 – 504247, Alte Schule Rüningen, Thieder Str.19. Di 9.30 h.
- *Englisch in der Weststadt*: Jürgen Engel, Tel. 0531 – 799246, Lichtenberger Straße 24. Di 10 h.
- *Englisch in Lehdorf*: Jutta Petzold, Tel. 0531 – 7998575, Kreuzgemeinde Große Straße 20. Mi 11 h.
- *Englisch in Ölper*: Irmgard Gahl, Tel. 0531 – 504247, Gemeindehaus Kirchbergstraße 2. Mi 9.30 h.
- *Englisch im Siegfriedviertel*: Jutta Petzold, 0531 – 7998575, Begegn.St. Ottenroder Str. 10 D. Di 17 h.
- *Englisch in Schapen*: Jutta Petzold, Tel. 0531 – 7998575, Tagesstätte Schapenstraße 2. Mi 9 h.

c) English Conversation Group

Jürgen Engel, Tel. 0531 – 799246, Hohetorwall 10. Jeden 1. und 3. Montag im Monat, 15 Uhr.

Wer sind wir?

Vorstandsvorsitzender Stefan Nagel:

Das KOLLEG 88 ist eine Braunschweiger Bildungsinstitution für Erwachsene mit ca. 220 Mitgliedern. Unter dem Motto „Bildung auf Gegenseitigkeit“ bietet es kulturelle Veranstaltungen sowie Kurse in Philosophie, Psychologie, Wirtschaft, Kunst und Sprachen, außerdem Städte- und Länderreisen.



Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Im KOIIEG 88 bringt das Lernen keinen Stress mit sich; es gibt hier weder Zensuren noch Prüfungen. Unsere Kursleiter/innen sind durchweg Mitglieder. Sie wissen, wie Erwachsene lernen und können auch mit neuen Medien umgehen. Wer sich konstruktiv selbst einbringen möchte, kann die Arbeit des KOIIEG 88 jederzeit mitgestalten.

Aus ihrem Berufsleben bringen die „jungen Alten“ vielfältige Erfahrungen mit, die sie erhalten und mit anderen teilen möchten. Viele haben auch den Wunsch, sich völlig neue Bereiche zu erschließen. Sinn der Bemühungen ist es, möglichst lange geistig aktiv zu bleiben, in Gemeinschaft etwas für das Wohlbefinden zu tun und sich die Lebensfreude zu erhalten.

Das KOIIEG 88 ist ein gemeinnütziger Verein.
Bankkonto: Nord/LB 1587138 (BLZ 250 500 00)
Internet: www.kolleg88.de

1. Vorsitzender: Stefan Nagel (05306 – 5384)
stnagel@gmx.net
 2. Vorsitzender: Wolfgang Jentsch (0531 – 872577)
wjentsch@dimakra.de
- Schatzmeisterin: Heide Steinmann (05306 – 4241)
h.steinmann@gmx.net
- Schriftführerin: Birgit Sonnek (05304 – 3273)
big.sonnek@gmx.de

25
JAHRE



KOLLEG88
Begegnung - Kultur - Bildung



Kulturfrühstück

Stefan Nagel, Tel. 05306 – 5384, Stadtpark-Restaurant, Eingang Sozialverband. Jeden 2. Dienstag im Monat, 10.30 Uhr. Die Veranstaltungen sind öffentlich, Gäste ausdrücklich willkommen.

Beim Kulturfrühstück wird nicht gefrühstückt, eher anschließend gemeinsam zu Mittag gegessen. Im Sinne unserer Leitidee "Bildung auf Gegenseitigkeit" werden interessante kulturelle Themen von Gastreferenten oder KOIIEG-Mitgliedern aufbereitet und einem interessierten Kreis vorgestellt.

Inzwischen haben hochkarätige Referenten, Professoren und Mitglieder, mehr als 180 Vorträge gehalten über Themen wie Jerusalem, Kerntechnik, Mozarts letzte Jahre, die Oker, Völkermord in Afrika, Hermann Melville, Tasmanien, Utopien oder Otto den Großen.

Philosophische Debatte

Aribert Marohn, Tel. 0531 – 339821, Raabe-Haus Leonhardstraße 29 a. Jeden 4. Mittwoch, Wiederholung jeden 1. Dienstag im Monat, 10.30 Uhr. Die Veranstaltungen sind öffentlich, Gäste herzlich willkommen.

Seit der Jahrtausendwende versammeln wir uns im Garten Epikurs, d.h. im Raabe- Literaturzentrum, um freundschaftlich Gedanken und Lebenserfahrungen auszutauschen. Im Sinne unserer Bildungsinstitution liegt der Reiz dieser Philosophischen Debatten in einer permanent wechselnden Zusammensetzung Bildungsbeflissener, die aus unterschiedlichsten Berufsperspektiven unsere heutige Weltsicht bereichern.

Das akademisch strukturierte Themenangebot belebt und beflügelt die Diskussionen. Es bereitet Freude, sich der tiefgründigsten aller Zerstreuungen hinzugeben; die Wanderungen auf den Denkpfeilen der Mythologie und Philosophie bringen die Gedanken in Schwung und erinnern uns an Wertorientierungen der Trinität Sokrates – Platon – Aristoteles. Selbstver-

ständig kommen auch die Philosophinnen zu Wort, die leider erst in unseren Tagen die ihnen gebührende Anerkennung erfahren. SPOPHIA – die Weisheit – ist schließlich weiblich.

Gesprächskreis Psychologie

Prof. Dr. Wolfgang Kinkel, Tel. 0531 – 78020, Wohnpark am Wall. Jeden 2. und 4. Montag im Monat, 10.15 Uhr. Die Veranstaltungen sind öffentlich, Gäste herzlich willkommen.

Unser Gesprächskreis hat bereits 8 Jahre überdauert und es vermocht, mit "wechselnden Mehrheiten" der Teilnehmer ein ausgewogenes Profil zu erlangen und die zu Beginn erstellten Ziele zu festigen. Oberstes Prinzip ist der "dialogische Umgang" untereinander. Der Kursleiter versteht sich als "primus inter paris" (Erster unter Gleichen), so dass kein formales Gefälle entstehen kann.

Begleitend zu unseren Gesprächen werden selbstverfasste Arbeitspapiere angeboten. Zudem gilt das Ziel, mit wissenschaftlicher Strenge die Bedeutung der "Psychologie" für aktuelle Lebensfragen zu untersuchen. Mit dem persönlichen Engagement der Teilnehmer wird die gemeinsame Beantwortung psychologischer Fragestellungen angestrebt.

Wirtschafts Einmaleins

Wolfgang Jentsch, Tel. 0531 – 872577, jeden 4. Dienstag im Monat.

Die Mitglieder des KOIIEG 88 wollen durch Betrachtung von wirtschaftlichen Einzelfragen und Grundbegriffen (z.B. Marktwirtschaft, Genossenschaften, Verbraucherfragen) das vielfältige und unübersichtliche Wirtschaftsgeschehen zu durchschauen lernen. Besuche vor allem bei mittelständischen und innovativen Firmen im Braunschweiger Raum vermitteln Einblicke in die Entwicklung unterschiedlicher Branchen.

In den vergangenen 5 Jahren wurden mehr als 50 verschiedene Betriebe und Institutionen besucht, die uns einen Blick hinter die Kulissen gewährten. Wir erhielten Auskunft über die jeweilige Gesellschaftsform, Firmenphilosophie, Tätigkeitsstruktur, Personalsituation, Vertriebsorganisation und weitere Themen.

Begegnungen mit Kunst und Künstlern

Joachim Langebartels, Tel. 05308 – 6419. 1 x pro Quartal nach Vereinbarung.

Dieser Interessenkreis besucht Ausstellungen, Galerien, Ateliers und spricht mit Künstlerinnen und Künstlern über ihre Werke. Daneben werden kunstgeschichtliche Grundkenntnisse aufgefrischt.

Fremde Wörter in der Zeitung

Joachim Langebartels, Tel. 05308 – 6419. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat.

Unsere Mitglieder lesen oft interessante Zeitungsartikel, die Fremdwörter enthalten. In der Diskussion stellen sie zunächst fest, was damit eigentlich gesagt werden wollte. Danach nehmen sie sich die „fremden Wörter“ einzeln vor und ermitteln ihren Ursprung, ihre Bedeutung und die richtige Verwendung. Für diese Quellenforschung benutzen sie Wörterbücher, Lexika, Duden und andere Fachbücher. Bei diesen Betrachtungen stellt man oft fest, dass sich die Bedeutung der Wörter im Laufe der Zeit stark verändern kann.

Stadterkundungen, Reisen und Exkursionen

Heide Steinmann, Tel. 05306 – 4241, sporadisch.

Im näheren und weiteren Umfeld unserer Heimatstadt gibt es „Perlen“, die noch lange nicht allen Kollegiaten bekannt sind. Da gibt es viel zu entdecken. Jedes Jahr unternehmen wir auch mehrtägige Fahrten zu kulturell interessanten Stätten oder faszinierenden Landschaften in Deutschland und Europa mit professioneller Reiseleitung.